

Gemeinderatskanzlei
Bruno Lüscher
Gemeindezentrum
8355 Aadorf

Guntershausen, 25. Oktober 2009
info@guntershausen.ch

Poststelle Guntershausen – wie weiter?

Lieber Bruno

Aufgrund der Voten an der Informationsveranstaltung „Poststelle Guntershausen – wie weiter?“ haben wir festgestellt, dass die Schliessung des VOLG-Ladens in Guntershausen die Gemüter der Dorfbevölkerung von Guntershausen (zumindest der anwesenden Einwohner) fast mehr bewegt, als eine allfällige Änderung des Poststellenkonzepts. Besonders betroffen sind sie vom Umstand, dass nach der Schliessung des VOLG-Ladens und einer allfälligen Schliessung der Poststelle in Guntershausen keine Infrastruktur mehr vorhanden ist; was vor allem für die ältere, weniger mobile Bevölkerung zum Problem wird. Gemäss Auskunft des zuständigen Herrn Bühler, Volg, liegt das Problem des Ladens nebst dem zu tiefen Umsatz vor allem darin, dass die heute bestehende Örtlichkeit (insbesondere die Parkplatzsituation) unbefriedigend gelöst ist und den Bedürfnissen eines Detailhandelsgeschäfts nicht gerecht wird. Nach seiner Auskunft hat sich die SSKA, als Liegenschaftsverwalterin der Lokalitäten, nicht zu irgendwelchen Kompromissen hinsichtlich allfällig notwendiger Umbauten/Anpassungen bereit erklärt.

Der Verlust des einzigen Lebensmittelgeschäftes wie auch der Poststelle mindert die Attraktivität des Standortes Guntershausen stark und ist für die Dorfbevölkerung von Guntershausen ein nicht zu unterschätzendes und auch emotionales Problem. Wir bitten Dich deshalb das Gespräch mit den involvierten Parteien (SSKA, VOLG und evtl. auch Post) zu suchen, indem Du im Namen des Gemeinderates der politischen Gemeinde Aadorf sowie der Bevölkerung von Guntershausen nochmals mit der SSKA Kontakt aufnimmst und sie für ein gemeinsames, lösungsorientiertes Gespräch einlädst. Vielleicht steigert es auch deren Motivation zur Gesprächsbereitschaft, wenn Du die SSKA darauf hinweist, dass sie innert des nächsten Jahres nicht nur den VOLG, sondern mit grosser Wahrscheinlichkeit auch die Post als Mieterin verlieren wird. Mit der heutigen Parkplatzsituation dürfte es für sie zudem auch schwierig werden, neue, derart zuverlässige Partner als Mieter zu finden wie sie jetzt (aufgrund ihrer Hartnäckigkeit) verlieren wird. Es würde sich zumindest lohnen, den Bedürfnissen des VOLG zuzuhören und zu kalkulieren, mit welchem Investitionsbedarf zu rechnen ist, um die Situation zu verbessern.

Für die Bevölkerung von Guntershausen hätte das Weiterbestehen des VOLG-Ladens den wesentlichen Vorteil, dass für die Post die sog. „Agenturlösung“ getroffen werden könnte, welche ohne VOLG u.E. (angesichts eines fehlenden geeigneten Partners) wohl kaum durchführbar sein dürfte. Wir danken Dir und dem gesamten Gemeinderat für das Engagement zu Gunsten unseres Dorfes und hoffen, dass so die Chance besteht, dass Guntershausen weiterhin ein attraktiver Wohnort innerhalb von Aadorf bleibt, was wohl auch im Interesse der gesamten Gemeinde sein dürfte.

Wir sind zuversichtlich und auch überzeugt, dass im gemeinsamen Gespräch, eine für alle Beteiligten akzeptable Lösung gefunden werden kann. Gerne hören wir wieder von Dir, um zu erfahren wie es weitergeht.

Freundliche Grüße

DORFGEMEINSCHAFT GUNTERSHAUSEN

Hélène Staudt

Präsidentin der Dorfgemeinschaft Guntershausen